

Aufsätze

Prof. Dr. Tim Florstedt

Fehlerhafte Ad-hoc-Publizität und Anspruchsbeschränkung – Zur Struktur der Haftungstatbestände in §§ 37b, c WpHG

Bei der dogmatischen Konstruktion des sog. Transaktionserfordernisses in §§ 37b, c WpHG geht die einheitliche Ansicht von einer Maßgeblichkeit der schuldrechtlichen Geschäfte aus. Für die Frage, wer bei einem nachteiligen Handel im Zustand der Desinformation ersatzberechtigt ist, soll es auf die dingliche Rechtslage nicht ankommen. Die Struktur der sekundärmarktrechtlichen Haftungstatbestände ist allerdings nur unvollständig untersucht und die herrschende Ansicht stößt, wie der Beitrag zeigt, bereits bei einfachen Fällen der Wertpapierleihe schnell an Grenzen. Der Beitrag setzt sich mit dieser Problematik auseinander und lenkt den Blick auch auf die schadensersatzrechtliche Abwicklung.

557

Rechtsraum der Europäischen Union erhebliche Verschiedenheiten aufweisen. Würde man den Konzern in jeder Hinsicht als rechtliche Einheit begreifen, so wäre das Problem einer Ungleichbehandlung der Arbeitnehmer ausländischer Tochtergesellschaften naheliegend. Auch könnte man es als diskriminierenden, freizügigkeitshindernden Rechtsverlust betrachten, wenn ein Arbeitnehmer aus dem „vorteilhafteren“ in ein „nachteilhafteres“ Regime wechselt. Der EuGH hat eine derartige Sichtweise verworfen und mit guten Gründen auf die Pluralität der Lösungen abgestellt.

573

Rechtsprechung

Vereinbarkeit des MitbestG mit dem Unionsrecht

EuGH v. 18.7.2017 – C-566/15

577

Keine Minderung des Veräußerungspreises i.S.v. § 17 Abs. 2 EStG durch das privat veranlasste Versprechen, künftige Veräußerungserlöse teilweise der Ehefrau zuzuwenden

BFH v. 31.1.2017 – IX R 40/15 (NV)

580

Anlegerbesteuerung bei einem in US-Dollar geführten Aktienfonds

BFH v. 21.9.2016 – I R 63/15

581

Bewertung von Pharmaunternehmen

OLG Düsseldorf v. 25.5.2016 – I-26 W 2/15 (AktE)

584

Genussrechte in der Insolvenz

OLG Schleswig v. 6.4.2017 – 11 U 96/16

589

Vinkulierung der Aktien, Zahl der Aufsichtsratsmitglieder, Vorerwerbsrecht der Aktionäre

LG München I v. 27.2.2017 – 5HK O 14748/16

591

Buchbesprechungen

Hanno Merkt / Arno Probst / Christian Fink (Hrsg.)

Rechnungslegung nach HGB und IFRS

(Prof. Dr. Jens Ekkenga)

594

Impressum

R 260

Kommentar

Prof. Dr. Dr. h.c. Erich Schanze, LLM. (Harvard)

Die Pluralität der Mitbestimmungslösungen in Europa (Kommentar zu EuGH v. 18.7.2017 – C-566/15, ECLI:EU:C:2017:562 – Konrad Erzberger ./ TUI AG, AG 2017, 577)

Bei international tätigen Konzernen besteht ein Konflikt der anwendbaren Mitbestimmungslösungen, die im

568

Rechts-Report

Aus der Rechtsprechung

Aktienrechtliche Zulässigkeit eines statutarischen Vorerwerbsrechts?

R 243

Wiener Börse übernimmt IT-Betrieb für Börse Zagreb

R 251

Schweizer Börse lanciert neue Indizes

R 252

Gegenseitige Anerkennung von Fonds aus Frankreich und Hongkong

R 252

HV-Praxis

Blockchain ante portas?

R 244

Neues aus Brüssel

EU-Prospektverordnung im Amtsblatt veröffentlicht

R 245

Branchen-Nachrichten

Dynamische Export-Entwicklung in der Elektro-industrie

R 252

Kodifizierung der Gesellschaftsrechtsrichtlinien ist abgeschlossen

R 246

Entwicklung des Geschäftsklimas in der Unternehmens- und Personalberatungsbranche

R 253

EU-Kommission veröffentlicht lang erwartete Leitlinien für die Berichterstattung über nichtfinanzielle Informationen

R 247

Wirtschaftsschutz in der digitalen Welt

R 253

Kapitalmarkt-Report

Zahlen, Fakten, Entwicklungen

Aktuelle Themen im Gesellschaftsrecht

R 248

Jahresabschlüsse

SHW AG

R 254

Tele Columbus AG

R 256

Börse

Start des Edelmetallhandel LMEprecious

R 250

Bibliothek

Neuerscheinungen

R 257

ICE übernimmt restliche Anteile an ICE Endex von Gasunie

R 251

Zeitschriftenspiegel /

R 258

Moskauer Börse plant Tochtergesellschaft für innovative Unternehmen

R 251